



Medizin-IT und  
Gesundheitsöko-  
nomie verknüpft –  
Einzigartig in  
Deutschland

Berufsbegleitendes Fernstudium

# **BACHELOR MEDIZIN- UND GESUNDHEITSTECHNOLOGIE- MANAGEMENT (B. A.)**

# IHR WEG ZUM BACHELOR MEDIZIN- UND GESUNDHEITSTECHNOLOGIE- MANAGEMENT (B. A.)

Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Bachelor-Studium sind durch das Bremische Hochschulgesetz (BremHG) geregelt. Danach können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auch ohne Abitur und Fachhochschulreife studieren. Sie können zum Bachelor-Studium zugelassen werden, wenn Sie die Voraussetzungen für einen unserer Zugangswege erfüllen:

## ZUGANGSWEG 1

Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 33 Abs. 3–4 BremHG

- z. B.
- Abitur
  - Fachhochschulreife
  - Fachgebundene Hochschulreife (wenn passend)
  - Abschluss einer 3-jährigen, fachlich passenden Berufsausbildung
  - Meisterprüfung, Betriebswirt, Aufstiegsfortbildung oder vergleichbarer Abschluss
  - Hochschulabschluss
  - Gleichwertige ausländische Hochschulzugangsberechtigung (Prüfung der Anerkennung ggf. nötig)

**DIREKTE  
ZULASSUNG**

**BACHELOR  
MEDIZIN- UND  
GESUNDHEITS-  
TECHNOLOGIE-  
MANAGEMENT  
(B. A.)**

## ZUGANGSWEG 2

Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 33 Abs. 3b BremHG

Abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung oder entsprechende Kenntnisse und Fähigkeiten

**EINSTUFUNGS-  
PRÜFUNG\***

**BACHELOR MEDIZIN-  
UND GESUNDHEITS-  
TECHNOLOGIE-  
MANAGEMENT (B. A.)**

Sie haben keine mindestens 2-jährige Berufsausbildung, aber verfügen über Kenntnisse und Fähigkeiten, die einem solchen Abschluss entsprechen? Kontaktieren Sie uns gern, wir prüfen, ob eine Zulassung zur Einstufungsprüfung möglich ist!

\* Die Einstufungsprüfung ist dem Studium nicht vorgelagert, sie findet innerhalb der ersten Studienmonate statt. Hierfür müssen Sie zwei Prüfungen vor Ablauf der ersten sechs Studienmonate bestehen, die ohnehin Bestandteil des Studienplans sind. Alle dafür nötigen Unterlagen bekommen Sie von uns mit den ersten beiden Studienversänden. Als Prüfungsleistung für die Einstufungsprüfung sind zwei Fernprüfungen (Fallaufgaben) zu schreiben:

- Fallaufgabe „Wissenschaftliches Arbeiten“
- Fallaufgabe „Projektmanagement“

Durch das Bestehen dieser zwei Prüfungen wird die fachgebundene Hochschulreife erworben.



AUCH ALS  
ONLINE-  
STUDIENVARIANTE

# DAS ERWARTET SIE IM BACHELOR- STUDIENGANG

## ERWERBEN SIE SPEZIALISIERTE KOMPETENZEN FÜR GEFRAGTE SCHNITTSTELLENPOSITIONEN

Der APOLLON Fernstudiengang Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.) vermittelt Ihnen alle Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine persönliche Weiterentwicklung und erfolgreiche Tätigkeit in der digital unterstützten Gesundheitswirtschaft. Bringen Sie Ihre Vorerfahrungen in Ihr Studium ein, erweitern und verstetigen Sie Ihr Wissen und gestalten Sie sich Ihren persönlichen Karrierefahrplan. Hier sitzt ein immenses Entwicklungspotenzial.

Schon der Blick auf die Infrastruktur für Operationen zeigt

beispielhaft, welche Bedeutung technologisch basierte Systeme im Gesundheitswesen erlangt haben: Die Fläche moderner Operationsräume ist zu etwa 50 Prozent mit technischem Gerät belegt!

Fortschrittliche Medizingerätschaften verbessern Diagnose und Therapie. Gleichzeitig optimieren ein durchdachter Geräteeinsatz und die Verwendung passgenauer IT-Systeme die Wirtschaftlichkeit und Effizienz gesundheitlicher Versorgungseinrichtungen. Um Einsatz und Verwendung für die Praxis tat-

sächlich optimal planen, umsetzen und kontrollieren zu können, braucht es hochspezialisierte Fachkräfte.

Als Ergänzung zu Ihrem bisherigen beruflichen Wissen erwerben Sie mit dem Bachelor Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.) gefragte Querschnittskompetenzen: **Managementwissen, gesundheitsökonomisches Know-how**, umfassende Kenntnisse in der **Medizingerätetechnik** sowie in der **Informations- und Kommunikationstechnologie**.

## FÜR WEN IST DER STUDIENGANG GEEIGNET?

Dieser Bachelor-Studiengang richtet sich an Menschen, die sich für den Einsatz modernster Medizin- und Gesundheitstechnologie interessieren und eine akademische Qualifikation anstreben. Vorerfahrungen im Bereich Medizin, Gesundheitstechnologie oder Wirtschaftswissenschaften sind keine zwingenden Voraussetzungen.

### DER STUDIENGANG IST BEISPIELSGEWISSEN BESONDERS GEEIGNET FÜR:

- **Nicht akademische medizinisch-technische Berufe**, z. B.
  - medizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten (MTA)
  - medizinisch-technische Radiologie-Assistentinnen und Assistenten (MTRA)
  - medizinische Fachangestellte
  - Operationstechnische Assistentinnen und Assistenten (OTA)
  - Notfallsanitäter:innen
- **Nicht akademische technische Berufe anderer Branchen** mit anerkanntem Abschluss (Industrie- und Handelskammern oder Handwerkskammern) sowie mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Gesundheitswirtschaft, z. B.
  - Informatikberufe (Fachinformatiker:innen, Informatik-Kauffrau/Kaufmann)
  - IT-Berufe (IT-Systemkauffrau/Kaufmann, IT-System-Elektroniker:innen)
  - Zahn- oder Orthopädietechniker:innen
  - Berufe im Bauwesen oder im Facility-Management
- **Mitarbeitende** von Industrieunternehmen, Planungsbüros, Hilfsorganisationen oder Forschungseinrichtungen, von Krankenkassen oder Krankenversicherungen

Auch für Interessierte aus anderen Berufszweigen ist dieser akademische Karriereweg eine gute Chance. Wer einen technischen oder kaufmännischen Hintergrund und Interesse an einem Quereinstieg in den Gesundheitstechnologiesektor hat, ist hier genau richtig.

*„Das Studium verbindet alles, was mir wichtig ist.“*

Andrea Müller



### STIMMEN ZUM STUDIENGANG

*„Um die Qualität der Patientenversorgung aufrechtzuerhalten, ist es besonders wichtig, mit dem Fortschritt in Medizin und Technik Schritt zu halten und sich mit dem Einsatz modernster Gesundheitstechnologie vertraut zu machen. Das Studium verbindet somit alles, was mir wichtig ist, und es lässt sich örtlich und zeitlich flexibel gestalten. Ein Vorteil für mich ist, dass ich weiterhin berufstätig sein kann und mich dennoch weiterqualifiziere.“*

Andrea Müller, Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin, Absolventin Bachelor Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.)

# SO VERBESSERN SICH IHRE KARRIERECHANCEN

In einer Gesellschaft, die nicht nur älter, sondern auch anspruchsvoller medizinischer Qualität gegenüber wird, nehmen technologiebasierte Verfahren eine immer zentralere Rolle im digitalen Gesundheitswesen ein. Um die Beschaffung und den Einsatz von teuren Geräten und IT-Systemen effizient zu planen und zu begleiten, braucht es

Spezialistinnen und Spezialisten, die sowohl mit den technischen als auch mit den wirtschaftlichen Prozessen der Branche vertraut sind. Die APOLLON Hochschule hat den Studiengang Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.) für die Ausbildung genau solcher interdisziplinären Fachkräfte entwickelt.

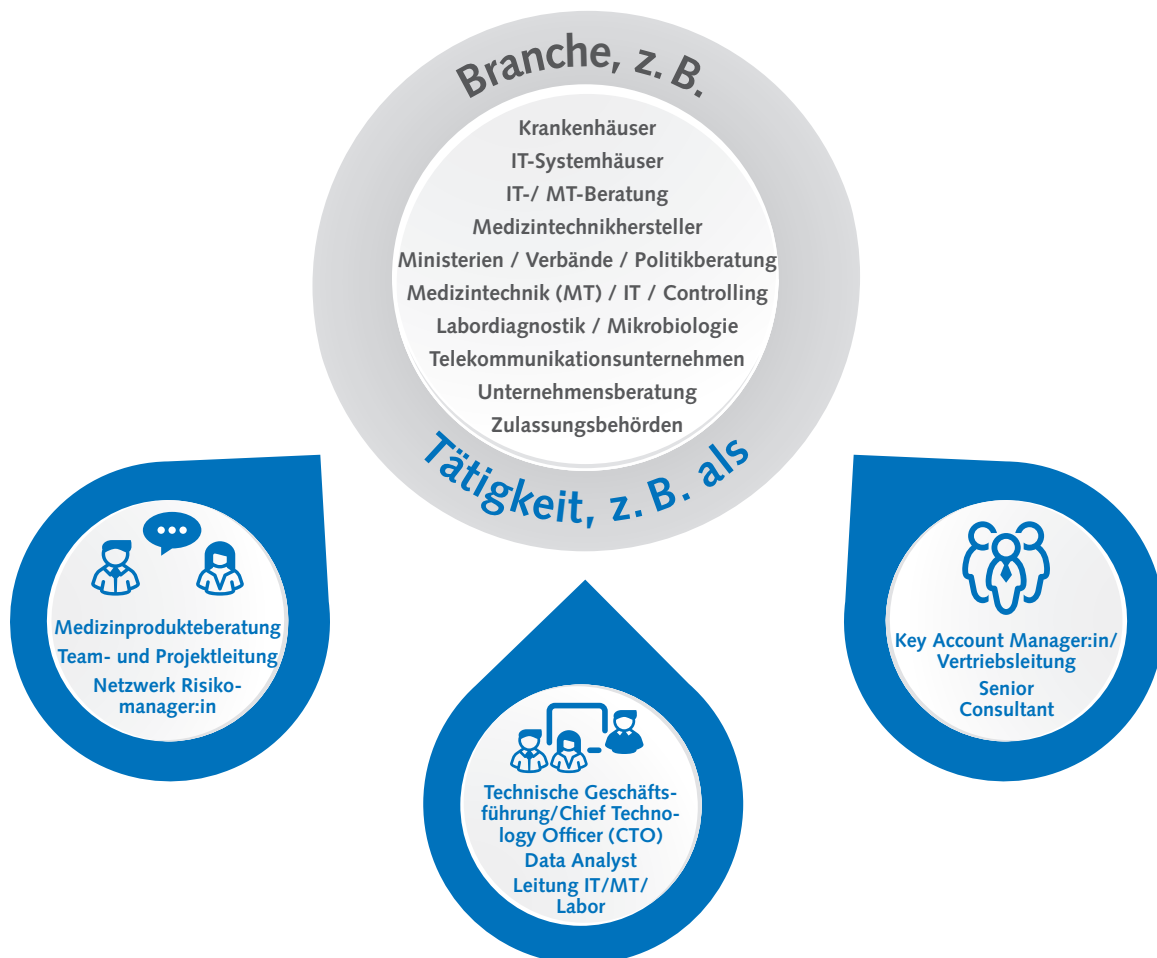


## GESUNDHEITSTECHNOLOGIE IST DIE ZUKUNFT – GESTALTEN SIE SIE MIT

In der Medizintechnik kommen immer leistungsfähigere Geräte und Systeme zum Einsatz; mit innovativer Informationstechnik werden Kommunikation und Vernetzung verschiedener Bereiche optimiert. Diese Entwicklung macht auch vor dem häuslichen Pflegebereich nicht halt. Allein die deutsche Medizintechnik-Branche bildet mit einem Gesamtumsatz von rund 95 Milliarden Euro und fast 200.000 Beschäftigten einen Eckpfeiler der deutschen Wirtschaft.

Als APOLLON Gesundheitstechnologie-Manager:in sind Sie ideal dafür qualifiziert, strategische Nutzungskonzepte für ambulante und stationäre Versorgungsstrukturen zu entwickeln, die nicht nur Kosten senken, sondern zudem auch Wettbewerbsvorteile bringen. Spezialistinnen und Spezialisten mit dieser Befähigung finden in den unterschiedlichsten Bereichen verantwortungsvolle Positionen – ob als externe Berater:in oder als Teil des Managements.

## BERUFSAUSSICHTEN



### BESONDERE SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN

Das Studium vermittelt Ihnen Schnittstellenwissen, das in der Praxis dringend benötigt wird. Sie erlangen:

- Fundierte Kenntnisse aus der **Digitalen Medizin, E-Health** sowie aus **Gesundheitstechnologien in der Anwendung**
- **Gesundheitsökonomie, IT-Beschaffung, Kommunikation, Personalmanagement**
- **Management Skills** für die Steuerung von Projekten und Einrichtungen
- Differenziertes Verständnis von **Prozessmanagement und Informationssicherheit**
- Die **Kompetenz zur Beratung** von Gesundheitsorganisationen

# DIE STUDIENINHALTE IM ÜBERBLICK



Heute und in Zukunft werden für den Wachstumsmarkt Medizin- und Gesundheitstechnologie-Manager:innen mit einem interdisziplinären Verständnis für die komplexe und sich rasant entwickelnde Materie gesucht. Sie müssen wirtschaftliches Verständnis und innovatives Technologie-Know-how effektiv auf die gesundheitliche Praxis anwenden können.

Der Bachelor Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.) bildet Spezialistinnen und Spezialisten mit dem Blick für übergreifende Prozesse aus. Im Rahmen des exakt für die Bedürfnisse des Marktes entwickelten Curriculums erwerben Sie an der APOLLON Hochschule die Fähigkeit, Medizin- und Gesundheitstechnologien optimal in der Patientenversorgung einzusetzen. Dabei geht Ihr Blick über die Medizingerätetechnik hinaus und schließt auch modernes Daten- und Informationsmanagement (Data Science, Künstliche Intelligenz (KI) und Big Data) und vor allem auch branchentypische Prozessabläufe mit ein. Alle Inhalte werden anhand von Anwendungs- und Fallbeispielen aus der Praxis konkret erläutert und erprobt.

Im Mittelpunkt stehen die Themengebiete, die Sie als Medizin- und Gesundheitstechnologie-Manager:in stets im Blick haben müssen:

- Digitale Gesundheitswirtschaft – Gesundheitsökonomische Grundlagen
- Medizin- und Gesundheitstechnologie
- Medizinische Informationstechnologien
- Managementwissen, Persönlichkeitsentwicklung

Diese vier Kompetenzfelder werden durch das Studium zu einem einzigartigen Querschnittswissen verdichtet, das Sie befähigt, Medizin- und Gesundheitstechnologien aus Kostensicht für Patientinnen und Patienten sowie hinsichtlich des Prozesses optimal zu implementieren.



## DATEN & FAKTEN

STUDIENBEGINN: jederzeit

STUDIENDAUER:

- Regelstudienzeit 36 Monate (Studienmaterialversand alle 3 Monate)
- oder
- Regelstudienzeit 48 Monate (Studienmaterialversand alle 4 Monate)

KOSTENLOSE VERLÄNGERUNG:

bis zur Hälfte der gewählten Studiendauer (18 Monate bzw. 24 Monate)

STUDIENGEBÜHR:

- 36 Monate:  
355,- €/Monat = 12.780,- € gesamt  
Online-Variante:  
329,- €/Monat = 11.844,- € gesamt
- bzw. 48 Monate:  
288,- €/Monat = 13.824,- € gesamt  
Online-Variante:  
268,- €/Monat = 12.864,- € gesamt

CREDIT POINTS: 180 Credits

STUDIENABSCHLUSS: Bachelor of Arts

ZFU-ZULASSUNGSNUMMER: 148512

AKKREDITIERUNG: Internationale Agentur zur Qualitätssicherung und Akkreditierung von Studiengängen und Institutionen (FIBAA)

# IHR STUDIENPLAN

| MODULE UND TEILMODULE  | GESAMT-CREDITS | QUARTAL/TERTIAL |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | PRÜFUNGSLEISTUNGEN   |
|--|----------------|-----------------|----|----|----|----|----|----|----|----|-----|-----|-----|----------------------|
|  |                | 1.              | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | 9. | 10. | 11. | 12. |                      |
| <b>Kompetenzen für Studium und Karriere</b>                                | <b>13</b>      |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe, Seminar |
| • Gesundheitswirtschaftliche Zusammenhänge und wissenschaftliches Arbeiten |                | 3               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| • Projektmanagement  |                | 3               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe, Seminar |
| • Kommunikation  |                | 4               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| • Visualisieren, Präsentieren und Moderieren                               |                | 3               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     |                      |
| <b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</b>                                 | <b>5</b>       | 5               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe, Klausur |
| <b>Grundlagen E-Health</b>   | <b>5</b>       | 5               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Mathematik und Empirische Sozialforschung</b>                           | <b>7</b>       | 7               |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Klausur              |
| <b>IT-Beschaffung und Facility Management</b>                              | <b>5</b>       |                 | 5  |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Grundlagen Medizin</b>  | <b>6</b>       |                 | 6  |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Gesundheitsökonomie</b>   | <b>5</b>       |                 | 5  |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Public Health</b>   | <b>5</b>       |                 |    | 5  |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Prozessmanagement und Informationssicherheit</b>                        | <b>5</b>       |                 |    | 5  |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Hausarbeit           |
| <b>Externes Rechnungswesen</b>   | <b>5</b>       |                 |    | 5  |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Internes Rechnungswesen</b>   | <b>5</b>       |                 |    |    | 5  |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Allgemeine rechtliche Grundlagen</b>                                    | <b>5</b>       |                 |    |    | 5  |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Digitale Medizin und Ethik</b>  | <b>11</b>      |                 |    |    | 3  |    |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| • Ethik  |                |                 |    |    |    | 8  |    |    |    |    |     |     |     | Projektarbeit        |
| • Digitale Medizin   |                |                 |    |    |    |    | 8  |    |    |    |     |     |     |                      |
| <b>Organisation</b>  | <b>5</b>       |                 |    |    |    | 5  |    |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe plus     |
| <b>Marketing</b>   | <b>5</b>       |                 |    |    |    |    | 5  |    |    |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>IKMT-Masterplanung</b>  | <b>5</b>       |                 |    |    |    |    |    | 5  |    |    |     |     |     | Fallaufgabe, Seminar |
| <b>Prozess- und Qualitätsmanagement</b>                                    | <b>5</b>       |                 |    |    |    |    |    |    | 5  |    |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Investition und Finanzierung</b>  | <b>5</b>       |                 |    |    |    |    |    |    |    | 5  |     |     |     | Fallaufgabe          |
| <b>Controlling</b>   | <b>5</b>       |                 |    |    |    |    |    |    |    |    | 5   |     |     | Fallaufgabe plus     |
| <b>Gesundheitstechnologien in der Anwendung</b>                            | <b>6</b>       |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     | 6   |     | Fallaufgabe          |
| <b>Human Resource Management</b>   | <b>7</b>       |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     | 7   | Klausur              |
| <b>Spezielle Aspekte der Kommunikation</b>                                 | <b>7</b>       |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     | 7   | Fallaufgabe, Seminar |
| <b>Wahlpflichtfächer (Sie wählen 2 aus 4)</b>                              | <b>16</b>      |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Gruppenprojekt       |
| • Consulting   |                |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Gruppenprojekt       |
| • Alltagsunterstützende Assistenz-Lösungen (AAL)                           |                |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Gruppenprojekt       |
| • E-Health-Management  |                |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Gruppenprojekt       |
| • Technologie-Marketing  |                |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     |     | Gruppenprojekt       |
| <b>Praxis – Praktikum*</b>   | <b>20</b>      |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     | 16  | 4   | Praktikumsbericht    |
| <b>Bachelor-Thesis</b>   | <b>12</b>      |                 |    |    |    |    |    |    |    |    |     |     | 12  | Bachelor-Thesis      |
| <b>Credits</b>   | <b>180</b>     | 13              | 17 | 16 | 15 | 13 | 13 | 15 | 16 | 14 | 16  | 16  | 16  |                      |

\* Nähere Informationen für Berufstätige Seite 15  
(Aktualisierungen und Änderungen der Studien- und Prüfungsordnung vorbehalten)





# IHR STUDIENPLAN IM DETAIL

## Kompetenzen für Studium und Karriere

Dieses Einstiegsmodul führt Sie in die komplexen Zusammenhänge der Gesundheitswirtschaft ein und gibt Ihnen eine Orientierung im System und über die relevanten Stakeholder. Gleichzeitig werden Ihnen die Besonderheit eines berufsbegleitenden Fernstudiums vermittelt sowie Methoden und Hilfestellungen für ein effektives selbstorganisiertes Lernen ermöglicht. Weiterhin lernen Sie ein systematisches Projektmanagement kennen und erhalten wesentliche Einblicke

in die Methoden eines zielorientierten Kommunikationstrainings.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

#### Gesundheitswirtschaftliche Zusammenhänge und wissenschaftliches Arbeiten

- Fallaufgabe, Seminar

3 CP

#### Projektmanagement

- Fallaufgabe

3 CP

#### Kommunikation

- Fallaufgabe, Seminar

4 CP

#### Visualisieren, Präsentieren und Moderieren

- Fallaufgabe

3 CP

13  
CREDITS

## Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Dieses Modul ist das Fundament jedes betriebswirtschaftlichen Studiums und gibt Ihnen einen Überblick über die wirtschaftlichen Zusammenhänge im Gesundheitsmarkt. Es werden Ihnen die Instrumente vermittelt, die Sie in die Lage versetzen, ökonomisch effektive Strategien zu erarbeiten.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Klausur

5  
CREDITS

## Grundlagen E-Health

In der digitalisierten Gesundheitswirtschaft kommen viele gesundheitstechnologische Systeme mit einem breiten Anwendungsspektrum zum Einsatz. Dieses Modul gibt Ihnen einen grundlegenden Einblick in verschiedene Anwendungs- und Einsatzfelder von E-Health und vertieft diesen anhand exemplarischer Beispiele aus dem Umfeld der Leistungserbringer.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5  
CREDITS

## Mathematik und Empirische Sozialforschung

Ihnen wird in diesem Modul eine mathematische Grundausstattung an die Hand gegeben, die sowohl Ihre analytischen Fähigkeiten fördert als auch ein wertvolles Instrumentarium für die täglich zu treffenden Entscheidungen bietet. Zudem werden Ihnen grundlegende Kenntnisse von statistischen Methoden und analytischen Verfahren vermittelt, sodass empirische Studien zu gesundheitstechnologischen Einsatzszenarien geplant, durchgeführt und nachvollzogen sowie selbst erhobene Daten und Informationen sinnvoll strukturiert und dargestellt werden können.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Klausur

7  
CREDITS

## IT-Beschaffung und Facility Management

Facility-Management befasst sich mit der Bewirtschaftung eines Gebäudebestandes und auch der Medizin- und Gesundheitstechnologie in allen Phasen: von der Bedarfsfeststellung über die Planung, Bauphase, Inbetriebnahme, Nutzungsdauer, Nutzungsänderung und schließlich Verwertung, Abbruch, Ersatzbau etc. Facility-Management steht dabei an der Schnittstelle verschiedener Disziplinen, sodass Ihnen auch die entsprechenden Ausrichtungen wie technisches, kaufmännisches und infrastrukturelles Facility-Management und das Skizzieren der Methodik eines aktiven Facility-Managements vermittelt werden.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5  
CREDITS

Ausführliche Inhalte  
zu allen Studienmodulen  
finden Sie hier:



## Grundlagen Medizin

Neben einer Einführung in die medizinische Fachsprache werden Ihnen hier grundlegende Kenntnisse im Bereich der Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers vermittelt. Zudem lernen Sie allgemeine Diagnose- und Therapieverfahren kennen. Abschließend sind Sie in der Lage, sich mit medizinischen Partnern kompetent zu verständigen und Problemstellungen gemeinsam zu bearbeiten.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

6

CREDITS

## Prozessmanagement und Informationssicherheit

Es gehört zu den grundlegenden Aufgaben von Medizin- und Gesundheitstechnologen, die Prozesse in der Gesundheitswirtschaft zu optimieren und technische Unterstützungssysteme zu konzipieren und zu implementieren. In diesem Modul werden Ihnen daher Methoden der Prozessanalyse und des Prozessmanagements vermittelt und die Voraussetzungen für die Implementierung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) geschaffen.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Hausarbeit

5

CREDITS

## Gesundheitsökonomie

Behalten Sie den Überblick im vielseitigen Gesundheitsmarkt: Hier erkennen und analysieren Sie die spezifischen Strukturen der Gesundheitsmärkte und ihre Funktionsmechanismen. Zusätzlich werden Ansätze zur Reform der Gesundheitswirtschaft und die Auswirkungen auf Anbieter und Nachfrager thematisiert.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Externes Rechnungswesen

In diesem Modul lernen Sie die Dokumentation des betrieblichen Geschehens im Rechnungswesen kennen und können diese durchführen und erläutern. Zudem erstellen und interpretieren Sie Konten und Bilanzen.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Public Health

Public Health umfasst alle analytischen und organisatorischen Anstrengungen, die sich mit dem Erkennen von Gesundheitsproblemen in der Bevölkerung, ihrer Verbesserung oder ihrer Verhinderung befassen. Hier setzen Sie sich mit Systemen der Gesundheitsförderung, Prävention, Rehabilitation und Pflege wie auch Epidemiologie als Basisfach auseinander.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Internes Rechnungswesen

Nachdem Sie gelernt haben, wie die bei der Erstellung von Gütern und Dienstleistungen entstandenen Kosten den Kostenträgern zugerechnet werden, können Sie den Beitrag der Produktion oder Dienstleistung zum Unternehmensergebnis ermitteln.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Allgemeine rechtliche Grundlagen

Dieses Modul enthält eine umfassende Einführung in das deutsche Rechtssystem, mit dem Ihnen die Bedeutung des Rechts verständlich gemacht wird und Sie Gesetze lesen, verstehen und einordnen können. Zudem geht das Studienmodul vertiefend auf Aspekte des Datenschutzes ein.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Marketing

Marketing gewinnt vor dem Hintergrund einer stärker werdenden Ökonomisierung und des Wandels vieler Märkte von Verkäufer- zu Käufermärkten auch in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft (GSW) kontinuierlich an Bedeutung. Das Modul vermittelt somit die Grundlagen des Marketings und deren Anwendung und Anwendbarkeit in der GSW.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5

CREDITS

## Digitale Medizin und Ethik

Die Digitalisierung in der Gesundheitswirtschaft führt zu neuen Ansätzen der medizinischen Behandlung und der effizienten Gestaltung der Behandlungsprozesse. Diese erfordert auch eine Betrachtung dieser Veränderungen unter der Berücksichtigung ethischer Aspekte. Dieses Modul integriert die Disziplinen Digitale Medizin und Ethik.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

#### Ethik

- Fallaufgabe 3 CP

#### Digitale Medizin

- Projektarbeit 8 CP

11

CREDITS

## IKMT-Masterplanung

Vernetzte Medizin- und Gesundheitstechnologie (MGT), also das Zusammenspiel von Informations-, Kommunikations- und Medizintechnik (IKMT), führt zu sehr komplexen Gesamtsystemen mit differenzierten regulatorischen Anforderungen und Vergütungsformen. Diese müssen in geeigneter Weise konzipiert und strukturiert werden, damit ein effizientes Systemmanagement möglich ist. Sie erarbeiten in diesem Modul einen konzeptionellen Rahmen, mit dem die verschiedenen Geräteklassen der IKMT den Anwendungsfeldern zugeordnet, funktional spezifiziert und im Rahmen einer IKMT-Masterplanung exemplarisch umgesetzt werden können.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Seminar

5

CREDITS

## Organisation

Organisationen als soziale Systeme verstehen, mit Mitarbeitern als Basis für den Unternehmenserfolg – das ist der Schwerpunkt dieses Moduls. Dabei werden besonders auch die Ziele und Konzepte des Wandels in der Organisationsentwicklung behandelt.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe plus

5

CREDITS

## Prozess- und Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement spielt auch im Gesundheitsmarkt eine immer bedeutendere Rolle, zum einen für die internen Prozesse, zum anderen jedoch auch als Kommunikationsinstrument nach außen. Ihnen werden in diesem Modul die Zusammenhänge zwischen Qualitätssicherung und -politik erklärt. Auch werden die verschiedenen und aktuellen QM-Systeme im Gesundheitswesen durchleuchtet.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5  
CREDITS

## Controlling

Die erfolgreiche Steuerung eines Unternehmens basiert auf Ergebnissen von internem und externem Rechnungswesen, aber auch auf fundierten Planungen für die Zukunft. Planung, Information und Kontrolle sind die Hauptaufgaben des Controllings. Gleichzeitig erhalten Sie mit Hilfe diverser Controllinginstrumente und eines aussagekräftigen Berichtswesens ein Konzept zur Unterstützung der strategischen und operativen Planung.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe plus

5  
CREDITS

## Investition und Finanzierung

Für den Erfolg von Unternehmen in der Gesundheitswirtschaft ist die Verwendung finanzieller Mittel (Investitionen) von hoher Bedeutung. Zur Durchführung von Investitionen müssen allerdings Mittel beschafft werden, mit denen diese finanziert werden. Je nach Dauer der Kapitalbindung wirkt sich die Finanzierungsart nicht unwesentlich auf das unternehmerische Risiko und auch den Unternehmenserfolg aus. Welche verschiedenen Investitionsarten und Finanzierungsmöglichkeiten es gibt und welche Faktoren dabei beachtet werden müssen, wird hier veranschaulicht.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

5  
CREDITS

## Gesundheitstechnologien in der Anwendung

Medizin- und Gesundheitstechnologie (MGT) muss in aller Regel rund um die Uhr sowie zuverlässig und sicher bereitgestellt werden. Dies erfordert eine komplexe Organisation und Betriebsführung unter Beachtung der Nutzer-, Unternehmens- und Sicherheitsanforderungen. Auf der Grundlage generischer Beispiele wird es Ihnen möglich sein, eine Methodenkompetenz auszubilden, die es Ihnen ermöglicht, sich selbstständig in spezifische Fragestellungen des MGT-Managements einzuarbeiten und gemeinsam mit interdisziplinären Teams Konzepte zu entwickeln und eine Umsetzung zu begleiten.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe

6  
CREDITS

## Human Resource Management

Mitarbeiter sind die Basis jedes Unternehmens. Dieses Modul klärt, welche spezifischen Anforderungen innovative und moderne Personalarbeit zu erfüllen hat. Von Personalbedarf und -führung bis hin zur Mitarbeitermotivation und Lohnfestsetzung wird Ihnen das Know-how zum erfolgreichen Personalmanagement vermittelt.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Klausur

7  
CREDITS

## WAHLPFLICHTFÄCHER (SIE WÄHLEN 2 AUS 4)

### Consulting

Beratungen in ambulanten und stationären Versorgungssystemen haben ganz besondere Anforderungsprofile. Aufgrund der zunehmenden Komplexität und der Vernetzung der Sektoren wird Expertise benötigt, die Sie mit dem Modul erwerben sollen. Im Vordergrund steht dabei ein anbieterorientierter Ansatz, der bestimmte Grundstrukturen verfolgt.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Gruppenprojekt

8  
CREDITS

### Spezielle Aspekte der Kommunikation

Ziel dieses Moduls ist es, die persönlichen und sozialen Kompetenzen der Kommunikationsfähigkeit zu erweitern. Zunächst lernen Sie, Ihren persönlichen Sprachstil zu reflektieren. Es werden Methoden vermittelt, die die persönliche Wirkung und Überzeugungskraft steigern können. Weiterhin werden Möglichkeiten der internen und externen Unternehmenskommunikation beleuchtet.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Fallaufgabe, Seminar

7  
CREDITS

### Alltagsunterstützende Assistenz-Lösungen (AAL)

Ambient Assisted Living (AAL) kann übersetzt werden mit „unterstütztem Leben im Alter“. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung in Europa wird die Entwicklung von altersgerechten Unterstützungssystemen auf breiter Basis gefördert. Ziel dieses Schwerpunktmoduls ist die Nutzung der bisher erlernten Grundlagen für die Konzeption und Strukturierung von AAL-Projekten. Diese Kenntnisse werden Sie im Rahmen eines praxisorientierten Gruppenprojektes anwenden.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Gruppenprojekt

8  
CREDITS

## E-Health-Management

In den letzten Jahren wurden viele neue telemedizinische Systeme und Anwendungen entwickelt und bereits teilweise in die klinische Routine integriert. Das Management dieser Systeme und Anwendungen erfordert umfassende Grundkenntnisse des Gesundheitstechnologie-Managements. Ziel ist die Nutzung der bisher erlernten Grundlagen für die Konzeption und Strukturierung von telemedizinischen Projekten. Diese Kenntnisse werden im Rahmen eines praxisorientierten Gruppenprojektes angewendet.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Gruppenprojekt

8

CREDITS

## Praktikum

Im Praktikum als Teil Ihres Studiums vertiefen Sie die zuvor erworbenen theoretischen Kenntnisse durch praktische Anwendung. Ziel ist es, durch praktische Mitarbeit in einer Organisation neue Kenntnisse und Fähigkeiten für Ihre künftige Tätigkeit zu erwerben. **Für Berufstätige gilt:** Wenn Sie in der Gesundheitsbranche tätig sind oder einen technischen oder kaufmännischen Beruf ausüben, kann Ihnen Ihre Berufstätigkeit als Praktikum angerechnet werden. Ihren Praktikumsbericht können Sie dann über Ihren Arbeitsplatz und spezifische Aufgabenfelder verknüpft mit Studieninhalten schreiben.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Praktikumsbericht

20

CREDITS

## Technologie-Marketing

Technologiemarketing richtet die marktrelevanten Aktivitäten von Institutionen und Unternehmen an technologischen Entwicklungen und an gegenwärtigen und zukünftigen Kundenpotenzialen aus. Dies erfolgt unter Einsatz marketingpolitischer Instrumente sowie planender, steuernder, koordinierender und kontrollierender Methoden. Untersucht wird, ob durch den Einsatz neuer Technologien die Behandlungs-, Betreuungs- und Verwaltungsprozesse billiger, qualitativ besser, umfassender oder sonstig attraktiver gelöst werden können. Diese Kenntnisse wenden Sie im Rahmen eines praxisorientierten Gruppenprojektes an.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Gruppenprojekt

8

CREDITS

## Bachelor-Thesis

Zuständig sind ausgewählte Hochschullehrkräfte je nach fachspezifischem Thema.

In der Bachelor-Thesis erarbeiten Sie – auf Basis der Grundsätze zum wissenschaftlichen Arbeiten – selbstständig eine gesundheitswirtschaftliche oder betriebliche Fragestellung.

### PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- Bachelor-Thesis

12

CREDITS

Viele Module sind auch  
einzeln als Kurs buchbar:  
Ausführliche Informationen  
finden Sie hier:  
[www.apollon-hochschule.de/  
zertifikatskurse](http://www.apollon-hochschule.de/zertifikatskurse)